



Am Sonntag,  
den 12. Juli 2015,  
dem Gedenktag  
an die Auferstehung  
Jesu Christi  
hat unser  
barmherziger Vater  
unseren,  
Mitbruder,  
Bruder  
und  
Onkel



## **Br. Eduard Johannes Fichtl**

### **Salvatorianer**

zu sich nach Hause geholt

Br. Eduard wurde am 14. Mai 1921 in Oberreuthen / Füssen / Bayern geboren. Von 1927 bis 1934 besuchte er die Volksschule und von 1934 - 1937 die Landwirtschaftsschule in Seeg.

Im Januar 1942 wurde er in Augsburg zum Militär eingezogen und für die Infanterie ausgebildet. Die Militärzeit endete zur seiner Erleichterung schon im September. Bis zu seinem Lebensende erzählte er von dieser schlimmen Zeit.

Im Frühjahr 1950 machte er sich dann auf den Weg ins Kloster nach Passau und begann am 25.4.1950 auf dem Klosterberg die Kandidatur bei den Salvatorianern. Nach dem Noviziat legte er am 1. Mai 1952 die erste Profess ab.

Er war mit Leib und Seele Landwirt und kam schon 1952 in das Salvatorkolleg Lochau am Bodensee, wo er bis zu seinem Lebensende auch als Sakristan wirkte. 1979 wurde die Landwirtschaft aufgelöst; seither kümmerte er sich mit Leidenschaft um den Gemüsegarten.

Wir danken unserem Br. Eduard, dass er uns, der Gemeinschaft, den Salvatorianern und vielen mehr, vor allem aber unserem Salvator so großzügig mit seiner Menschenfreundlichkeit gedient hat.

Die Patres und Brüder im Salvatorkolleg  
Die Angehörigen und Verwandten  
Hörbranz - Lochau, den 12. Juli 2015

Rosenkranz: Freitag, 17. Juli um 19.00 in der Kirche des Salvatorkollegs  
Requiem: Samstag, 18. Juli 10.30 Uhr in der Kirche des Salvatorkollegs  
anschließend Beisetzung auf dem Klosterfriedhof